

# SCREENINGDIENST

Ausgabe KW 45 | MO, 4. November 2024

Inhalt	Seite
Editorial	1
6-Phasen-Modell & Branchenrotation	2
Termine	2
Großwetterlage	3
Watchlist	4
Risikohinweis & Impressum	5



Liebe Traderin, lieber Trader,

die US-Wahl wirft ihre Schatten voraus: Schon in der letzten Woche reagierten die Aktienmärkte sehr volatil und gerieten unter Druck. Am Mittwoch und Donnerstag kam es zu starken Abverkäufen – sowohl an den US-Börsen als auch im deutschen Markt. Diese Unsicherheit werden die Börsen auch in dieser Woche – vor allem nach der US-Wahl am Dienstag – sehr wahrscheinlich stark beeinflussen. Aber wie gehen wir als

Trader mit einer solchen Situation um?

Für viele Trader ist es schwer, nichts zu tun. Aber genau das ist der Schlüssel zum Erfolg im Trading: In schwierigen Phasen auch mal nichts zu tun und auf Zeiten zu warten, die sich besser und vor allem erfolgreicher traden lassen. Und das tun wir jetzt. Wir warten die Wahl des nächsten US-Präsidenten ab und schauen uns dann an, wie die Märkte sich entwickeln.

Daher haben wir in dieser Woche unsere Watchlist stark ausgedünnt und nur noch die Titel stehen lassen, die sich in der letzten Woche stark entwickelt haben. Denn gerade in dieser Situation ist es enorm wichtig, nur die absoluten A-Aktien auf der Watchlist zu haben. Daher haben wir uns auch gegen die Aufnahme neuer Titel entschieden. Wir werden momentan nur die bestehende Positionen zu Ende managen, aber keine neuen Trades eröffnen.

Wir werden erst wieder Aktien in Trendrichtung traden, wenn es nach der US-Wahl wieder Klarheit an den Aktienmärkten gibt. Bis dahin gilt: Abwarten und die Füße still halten.

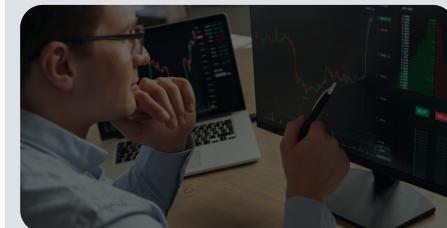
A gold-colored, handwritten signature of Mario Lüddemann's name, "Mario Lüddemann", in a cursive script.

Dein Mario Lüddemann

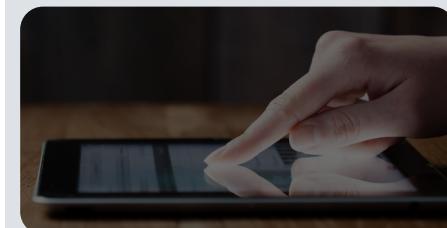
## Weiterführende Links



Einführung Screeningdienst

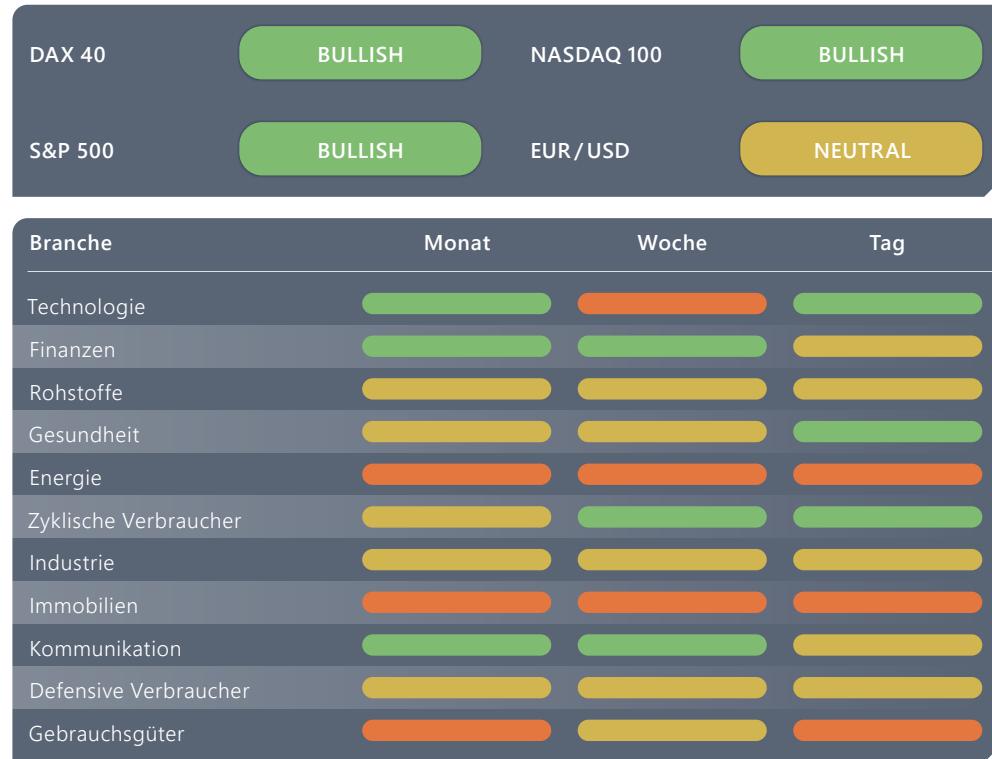


Crashkurs Markttechnik



Newsletter

## 6-Phasen-Modell & Branchenrotation



Anzeige



## Termine

### Dienstag, 5. November 2024

- 11:00 USA – US-Präsidentenwahl
- 15:30 EUR – EZB-Präsidentin Lagarde spricht
- 15:45 USA – Einkaufsmanagerindex (EMI) Dienstleistungen (Okt)
- 16:00 USA – ISM Einkaufsmanagerindex (EMI) Dienstleistungen (Okt)

### Mittwoch, 6. November 2024

- 09:55 EUR – Einkaufsmanagerindex (EMI) Dienstleist. Dtl. (Okt)
- 15:00 EUR – EZB-Präsidentin Lagarde spricht
- 16:30 USA – Rohöllagerbestände

### Donnerstag, 7. November 2024

- 14:30 USA – Erstanträge Arbeitslosenhilfe
- 19:00 USA – Zinsentscheidung der Fed
- 20:00 USA – FOMC Statement
- 20:30 USA – Pressekonferenz der Fed

### Samstag, 9. November 2024

- 16:35 EUR – EZB-Präsidentin Lagarde spricht

## Großwetterlage — DAX 40



In der abgelaufenen Woche verlor der DAX 40 etwas mehr als 1 % – allein am Donnerstag fiel der DAX um fast 1,5 %. Durch diese Abwärtsbewegung haben wir uns vom letzten Allzeithoch vom 17. Oktober 2024 bei 19.802 Punkten deutlich entfernt. Aktuell beträgt die Distanz hierzu mehr als 2,5 %.

Obwohl wir in den letzten Tagen eine deutliche Korrektur sehen konnten, steht unser 6-Phasen-Modell noch immer auf „Grün“ und würde auch erst dann auf „Gelb“ umspringen, wenn wir einen Schlusskurs unterhalb der Marke von etwa 19.200 Punkten erreichen. Bis hierhin haben wir noch einen kleinen Puffer von etwa 0,5 %. Etwas weiter ist noch der Trendbruch entfernt: Die Gültigkeitsmarke für den Aufwärtstrend liegt beim Tief vom 8. Oktober 2024 bei 19.049 Punkten und bis hierhin sind es noch etwa 1,5 %.

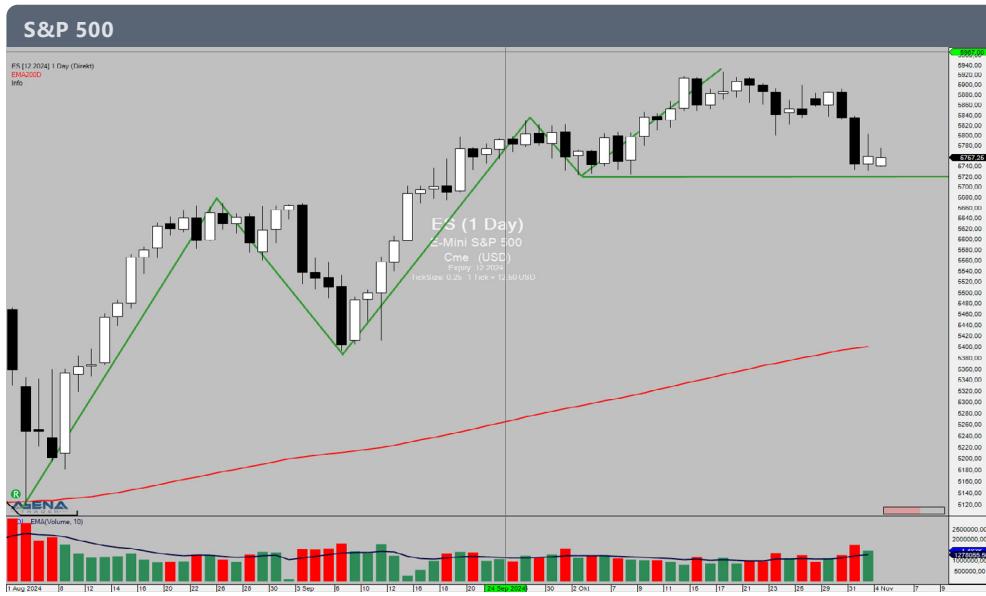
Trotz des markttechnischen Aufwärtstrends und dem Go durch unser 6-Phasen-Modell sehen wir doch eine stark erhöhte Gefahr auf der Unterseite, weswegen wir aktuell lieber keine neuen Positionen eingehen wollen.



BLICK AUF DIE WOCHE



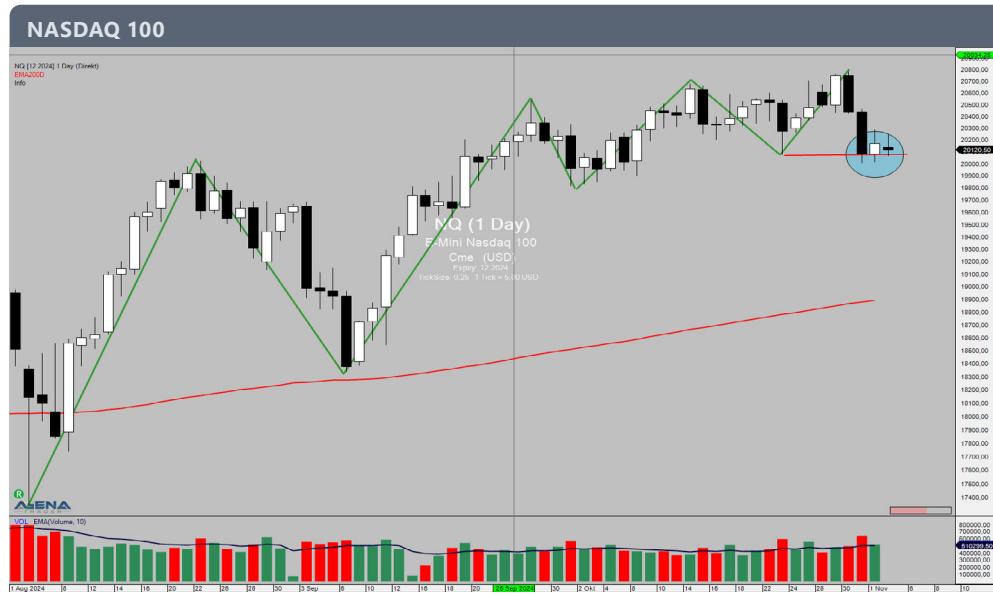
# Großwetterlage – S&P 500 & NASDAQ 100



Auch im S&P 500 sieht das Bild nicht besser aus: 1,5 % verlor der S&P 500 auf Wochensicht. Auch hier war der Donnerstag definitiv der schwächste Tag – fast 2 % ging es bergab. Dadurch entfernen wir uns deutlich vom letzten Allzeithoch vom 17. Oktober 2024 bei 5.927 Punkten. Fast 3 % beträgt die Distanz mittlerweile.

Ähnlich wie im DAX 40 befinden wir uns im S&P 500 aber noch in einem markttechnischen Aufwärtstrend, der erst dann gebrochen wäre, wenn wir die letzte die Gültigkeitsmarke beim Tief vom 2. Oktober 2024 bei 5.724 Punkten unterschreiten würden. Diese Marke ist aktuell knapp 1 % weit weg. Die größere Gefahr liegt zur Zeit darin, dass unser 6-Phasen-Modell in die neutrale Phase umspringt. Bei Schlusskursen unterhalb der Marke von etwa 5.740 Punkten würden wir in die gelbe Phase wechseln. Nicht mal 0,5 % ist diese Marke entfernt.

Auf Grund dieser Gefahr haben wir uns auch gegen neue Aktien aus dem S&P 500 für unsere Watchlist entschieden und managen nur offene Positionen zu Ende.



In den letzten Wochen hat es sich schon herauskristallisiert und auch in dieser Woche bestätigt: Der NASDAQ 100 ist noch immer unser schwächster Index, in dem es in der letzten Woche sogar zu einem Trendbruch kam. Auf Wochensicht verlor der NASDAQ 100 1,5 % und am schwachen Donnerstag ging es im großen Technologie-Index sogar um mehr als 2 % bergab.

Durch das Unterschreiten des Tiefs vom 23. Oktober bei 20.079 Punkten wurde der markttechnische Aufwärtstrend gebrochen. Dieser Aufwärtstrend würde auch erst dann wieder aufgenommen, wenn das Hoch vom letzten Mittwoch, 30. Oktober 2024, bei 20.788 Punkten überschritten werden würde. Dann würde der sekundäre Trend wieder aufgenommen, bis hierhin benötigen wir aber noch mehr als 3 %. Für den primären Aufwärtstrend benötigen wir hingegen ein neues Allzeithoch, dass das bisherige Rekordhoch vom 11. Juli 2024 bei 20.983 Punkten übertrifft. Das ist aber mit über 4 % wieder in deutliche Ferne gerückt.

Aktuell eignet sich der NASDAQ 100 also ganz klar nicht für unser Aktienscreening.

## Watchlist — KW 45 | MO, 4. November 2024

Aktie	Symbol	Index	Branche	Kandidat für	Kurs zur Aufnahme	Datum der Aufnahme	Ausgabe
CBRE Group	CBRE	S&P 500	Immobilien	Long	132,54 \$	28.10.2024	KW 44
Fiserv	FI	S&P 500	Technologie	Long	199,52 \$	28.10.2024	KW 44
Air Products and Chemicals	APD	S&P 500	Industrie	Long	332,10 \$	21.10.2024	KW 43
Siemens Energy AG	ENR	DAX 40	Industrie	Long	32,86 €	30.09.2024	KW 40
Blackstone	BX	S&P 500	Finanzen	Long	151,19 \$	16.09.2024	KW 38
The Bank of New York Mellon	BK	S&P 500	Finanzen	Long	64,69 \$	15.07.2024	KW 29

## Risikohinweis

Der Herausgeber der hier zur Verfügung gestellten Informationen handelt regelmäßig die besprochenen Wertpapiere oder auf deren Kursentwicklung abstellende Derivate. Dieser Brief dient ausschließlich Informationszwecken. Er stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiers oder eines Derivates dar. Der Kauf von Aktien und Derivaten ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen sollten Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf den hier erlangten Informationen treffen. Der Herausgeber übernimmt keine Verantwortung für etwaige Verluste, die durch Verwendung seiner Informationen entstehen. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments sollte auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder anderer Informationsunterlagen erfolgen und nicht auf Grundlage der hier dargelegten Informationen, die ausschließlich die Einschätzung und Meinung des Herausgebers wiedergeben. Dieser Brief ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten. Der Brief stellt kein Angebot zum Abschluss eines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art dar. Er stellt auch keinen Ersatz für die persönliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden. Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments. Aussagen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen und stellen daher Prognosen dar. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von dieser abweichen. Die in dem Brief enthaltenen Analysen basieren auf allgemein zugänglichen Informationen und nicht auf vertraulichen Informationen, die dem Herausgeber zugegangen sind. Der Herausgeber erachtet diese den Prognosen zugrundeliegenden Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

**Die vorliegende Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung außerhalb dieser Lehrveranstaltung, auch auszugsweise, ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.**

## Impressum

### Lüddemann Investments GmbH

Chromstraße 86–88  
33415 Verl  
USt-IdNr. DE337715729  
Telefon +49 5246 936 664 6

[info@mariolueddemann.com](mailto:info@mariolueddemann.com)  
[www.mariolueddemann.com](http://www.mariolueddemann.com)

Redaktion: Mario Lüddemann, Jan Krengel



*Du willst »Kleines Konto groß traden geschenkt« haben? Kein Problem! Schließe ein Jahresabo für den Screeningdienst ab und wir schenken Dir »Kleines Konto Groß Traden« (im Wert von 490 €). »Kleines Konto Groß Traden« ermöglicht es Dir, den Screeningdienst optimal zu nutzen.*

*In diesem Online Training, was Du sofort starten kannst, lernst Du, wie Du **Markttechnik richtig anwenden** kannst. Der Screeningdienst beruht auf exakt dem gleichen Ansatz und beides zusammen kann es Dir ermöglichen, die **Gewinne** durch den Screeningdienst zu **maximieren**.*